

EGON CONTE CORTI
DER
AUFSTIEG
DES HAUSES
ROTHSCHILD

1770-1830

Mit 24 Bildtafeln und 1 Brieffaksimile

INHALT:

I. Der Ursprung der Rothschild in Frankfurt und ihre erste Tätigkeit

II. Die Rothschild in der Zeit Napoleonischer Machtfülle

III. Die große Napoleonische Krise und deren Nutzung durch das Haus Rothschild

IV. Die Rothschild im Zeitalter der Kongresse, 1818-1820

V. Rothschildische Geschäfte in aller Welt, 1820-1825

VI. Der großen Krise entgegen

Die völlig unparteiisch geschriebene Geschichte der Familie Rothschild, nach einem zum erstenmal gesammelten, gewaltigen Material von Briefen, Akten und Dokumenten aus allen Decennien des neunzehnten Jahrhunderts



In Leinen M. 14.-

INSEL-VERLAG
LEIPZIG

hübsche Zofe, die Lux sehr liebte. Sie war so hübsch, daß ihr alles in der Küche den Hof machte; einmal wollte sie der Gemüsemann — gegen ihren Willen — küssen, und schon hatte ihn Lux an der Wade. Ein anderes Mal war es ähnlich mit dem Kohlenmann; da mußte ich dann immer für Lux büßen und zahlen, bis mir der Polizeioffizier sagte: „Warum zahlen Sie eigentlich, gnädige Frau, die Männer sollen doch einfach Ihre Zofe nicht küssen!“

Olga Tschechowa.

Drei Hunde. Am stolzesten bin ich auf Kitty. Sie ist ein blauer Dobermann, der einzige, den ich bis jetzt bei uns gesehen habe, und stammt aus Amerika. Angeblich sollen Dobermänner bissig und unfreundlich sein; wahrscheinlich sind sie es, weil sie bei uns meist als Hofhunde an der Kette gehalten werden und durch diese Behandlung verbittert sind. Kitty, mit ihrem vollen Namen Kitty von Montevideo, ist im Gegenteil sehr freundlich und gutmütig, aber trotzdem sehr wachsam; nie wird sie ernsthaft beißen. Holt jemand zum Schlag aus, so springt Kitty hoch und hält die Hand fest. Sie springt über 2 Meter hohe Mauern, was sie von selbst gelernt hat, begleitet mich sehr gerne beim Ausritt und ist eine passionierte Autofahrerin. Ich hatte sie auf einer Fahrt nach Triest mit, die ihr diebischen Spaß gemacht hat. Solange man schnell fährt, sitzt sie ganz ruhig und gespannt, sobald aber das Tempo abgestoppt wird, wird sie unruhig und sieht sich aufgeregt um, was denn los sei. Sie versteht jedes Wort und ist eine große, aber sehr eifersüchtige Schmeichelkatze. Sobald sie etwas will, legt sie sich gerne auf den Rücken und bettelt mit den Pfoten, oder sie versucht so